

Recensions-Exemplare.

[43238.]

Die Redaction von dem christlichen Familienblatte „Haus u. Herd“ ersucht die deutschen Verleger um Einsendung von Recensionsexemplaren von:

**Jugendschriften- und Volksschriften-Belletristik**

zur Besprechung und Bekanntmachung in den interessirten Kreisen Nordamerikas. Gut recensirte Werke werden dann ergiebigen Absatz durch den Methodist Book Concern der Herren Walden & Stowe finden. Zusendungen erbeten durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig unter Adresse:

Haus u. Herd,  
Walden & Stowe in Cincinnati.

[43239.] Zur erfolgreichsten Insertion **Pädagogischer Werke, Schulbücher, Musikalien** u.

empfehle ich Ihnen:

**Deutsche Schulzeitung,  
Deutsche Schulgesetz-Sammlung,  
Deutscher Schulmann.**

Insertionspreis die Petitzeile 30 S.,  
Beilagegebühr 12 M.,  
für alle drei Zeitschriften 30 M.

Berlin S.O. Fr. Ed. Keller.

[43240.] **Insertate**

für das am 1. October cr. erscheinende Doppel-Heft 5/6 der

**Altpreuss. Monatsschrift.**  
(LXXXIV. Band.)

Herausgegeben von  
Dr. R. Reicke u. Ernst Wichert.  
erbitten wir uns bis 20. hj.

Ins.-Preis pro durchlauf. Zeile nur 20 S.  
Königsberg i/Pr.  
Ferd. Beyer's Buchhandlung.

NB. Die Zeitschrift findet ihre Abnehmer ausschliesslich in wohlhabenden Kreisen.

**Zur gefälligen Kenntnissnahme!**

[43241.]

Trotz mehrfach übersandtem Abschluss und Zahlungsaufforderungen ist noch eine grosse Anzahl Conti unabgeschlossen, so dass ich mich zu der bestimmten Erklärung veranlasst sehe, dass ich allen den Firmen, welche bis zum 1. October nicht Ordnung machen, das Conto sperren werde.

Hochachtungsvoll  
Kassel, 6. September 1881.

Theodor Fischer.

[43242.] Die

**Festnummer des Schulblattes der Prov. Sachsen**

anlässlich der Generalversammlungen des Prov.-Lehrer- und Pestalozzi-Vereins erscheint am 1. October 1881.

Insertate und Beilagen erbitte bis zum 23. September.

Quedlinburg.

H. C. Huch.

**Hinrichs' Weihnachts-Katalog 1881.**



Auflage 25,000.

Da ein Theil der Auflage unseres dies-jährigen Weihnachts-Kataloges nach Amerika geht und wir infolge dessen an bestimmte Lieferungszeit (Mitte October) gebunden sind, so wäre es uns sehr erwünscht, die

**Inserat-Manuscripte**

baldmöglichst, spätestens bis 25. September zu erhalten.

Leipzig, 10. September 1881.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung,  
Verlags-Conto.

**Saldo-Reste betreffend.**

[43244.]

Hierdurch erjuchen wir um sofortige Zahlung aller noch rückständigen Saldo-Reste aus dem Jahre 1880, da wir nur solchen Firmen die Rechnung offen erhalten werden, welche bis zum 15. October a. c. ihren Verbindlichkeiten gegen uns vollständig nachgekommen sind.

Auf vorstehende Erklärung werden wir uns event. berufen.

Braunschweig, am 9. September 1881.  
Friedr. Vieweg & Sohn.

**Für Zeitungsverleger.**

[43245.]

Zum bevorstehenden Quartalwechsel empfehle ich mein seit einer Reihe von Jahren bestehendes, anerkannt gut redigirtes Unterhaltungsblatt

**Der Sonntagsgast**

als Sonntagsbeilage für politische und Anzeigenblätter. Ansichtskarten und coulanteste Bezugsbedingungen stehen auf gef. Verlangen sofort gratis und franco zu Diensten.

Erfurt, im August 1881.

A. Stenger,  
Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

**Th. Naaur,  
Buchbinderei mit Dampftrieb  
in Leipzig**

[43246.] empfiehlt:

**Einbanddecken zu Andree,  
Handatlas,**

feiner Lederrücken und Lederecken, auf Vorderseite Leinenüberzug (nicht Papier), Schwarzdruck und umfangreicher Titel in Gold- und Schwarzdruck, baar 1 M. 75 S.

Zugleich verweise auf Raumburg's Wahlzettel.

**Für leistungsfähige und coulante Verleger.**

[43247.]

Ein namhafter Schriftsteller sucht für ein größeres Unternehmen von unbegrenzter Abjahrsfähigkeit (billiges Prachtwerk für Schulen, Haus und Werkstatt) einen leistungsfähigen, coulantem und eifrigen Verleger, der die Herstellung des Werkes sofort beginnen lässt. Franco-Offerten unter J. K. 5471 vermittelt Rudolf Mosse in Berlin S.W.

**Redacteurstelle.**

[43248.]

Für einen Herrn, der eine gewandte Feder führt, womöglich stenographirt und sich zur Besorgung redactioneller Arbeiten, wie Berichterstattung über Versammlungen, locale Vorkommnisse, event. auch über Theater- und Concert-Aufführungen eignet, und dem nach Umständen auch die selbständige Leitung eines liberalen süddeutschen Blattes übertragen werden könnte, ist eine Stelle zu baldigstem Eintritt offen. Ein Buchhändler oder eine mit buchhändlerischen Arbeiten und dem Zeitungswesen vertraute Persönlichkeit, geeignet zur Vertretung des Principals, wäre am genehmsten. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche werden baldigst an die Exped. d. Bl. unter Chiffre M. R. N. erbeten.

[43249.] Ein Verlagsgehilfe sucht Beschäftigung im Correcturenlesen, Herstellung von Registern und ähnlichen Arbeiten gegen beliebiges annehmbares Honorar. Gewissenhafte und schnelle Erledigung zugesichert. Gef. Offerten an die Exped. d. Bl. unter E. S. 29.

**Xylographische Kunst-Anstalt**

[43250.] für Illustrationen wissenschaftlicher und belletristischer Werke sowie complicirter Maschinen und Maschinentheile.

Gebr. Siméon Nachf.  
in Braunschweig.

**Sampson Low & Co. in London**

[43251.] liefern

**Englisches Sortiment,**

Antiquariat u. Zeitschriften  
in wöchentlichen Eilsendungen franco  
Leipzig, Berlin, Wien, Stuttgart u.  
Frankfurt a/M.

Commiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.

„ „ Berlin: Herr W. H. Kühl.

„ „ Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

„ „ Stuttgart: Herr A. Oetinger.

„ „ Frankfurt a/M.: Hr. W. Rommel.

**Eine Buch- und Steindruckerei  
(besonders auch für Verleger passend)**

[43252.] in einer großen Handelsstadt, mit guter Kundschafft, neuesten Einrichtungen für Werke, Zeitung und Placatschriften complet versehen, vielen Steinen (circa 300), Buchbinderei-Utensilien, Maschinen und Pressen ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten erbeten sub E. R. # 9. durch die Exped. d. Bl.

**Oscar Kauffmann,  
Buch-, Kunst- und Musikalien-  
Handlung**

[43253.]

in Graudenz,

bittet die Herren Verleger um gef. Zusendung aller  
Circulars, Prospective etc.

**Oscar Rothacker in Berlin**

[43254.] bittet um Einsendung von

**Auctions- und Antiquar-Katalogen  
in 4facher Anzahl,**

womöglich stets nach Ausgabe direct unter Kreuzband.